Hagener Mentoringprogramm

Programmlinie Postdocs

Profilbogen

FernUniversität in Hagen

Prorektor für Forschung und wissenschaftliche Nachwuchsförderung

z.Hd. Nadine Dannenberg

Forschungs- und Graduiertenservice

58084 Hagen

E-Mail: graduiertenservice@fernuni-hagen.de

Bitte reichen Sie den Profilbogen zusammen mit einem kurzen Motivationsschreiben, Ihrem Lebenslauf, einem Exposé Ihres Qualifikationsvorhabens oder aktuellen Forschungsprojektes sowie einer Publikationsliste **elektronisch** **in einer pdf-Datei** ein. Bitte beachten Sie die **Antragsfrist (16.02.2024).** Weitere Informationen und Möglichkeit zur Vereinbarung eines Beratungsgespräches unter:

<https://www.fernuni-hagen.de/forschung/graduiertenservice/mentoring.shtml>

1. Angaben zur Person

|  |
| --- |
| Name:  |
| Vorname:  |
| Titel:  |
| Geschlecht:  |
| Merkmale struktureller Benachteiligung (Angaben freiwillig): |
| Private Anschrift:  |
| Dienstanschrift:  |
| Telefon (beste Erreichbarkeit):  |
| E-Mail (beste Erreichbarkeit):  |

1. Angaben zur momentanen beruflichen Situation

|  |
| --- |
| Anbindung an Lehrgebiet der FernUniversität:  |
| Lehrgebietsinhaber\*in:  |
| Falls abweichend: Betreuer\*in des Qualifikationsprojektes  |
| Beschäftigte der FernUniversität: ☐ Ja ☐ Nein |
| Art des Beschäftigungsverhältnisses:  |
| Restlaufzeit des derzeitigen Vertrages:  |

1. Angaben zur wissenschaftlichen Qualifikation

|  |
| --- |
| Studienabschluss und Fach:  |
| Jahr und Hochschule des Abschlusses:  |
| Dissertationsfach und -thema:  |
| Jahr und Hochschule der Promotion:  |
| Habilitationsfach (falls zutreffend):  |
| Thema der Habilitation (falls zutreffend):  |

1. Angaben zum Mentoringverhältnis:

*Als ersten Anhaltspunkt für die Suche nach geeigneten Mentoren\*innen sollten Sie sich fragen, in welcher beruflichen Position die Person sein sollte (mindestens eine Stufe höher), welchen fachlichen Hintergrund die Person haben sollte, ob das Geschlecht oder andere soziale Faktoren für Sie eine Rolle spielt und in welchem Einzugsbereich die Person erreichbar sein sollte.*

|  |
| --- |
| Bitte geben Sie bis zu drei Wunschmentor\*innen mit zugeh. Institution, gereiht nach Ihrer Präferenz und jeweils mit einer kurzen Begründung (auf einem separaten Blatt), an:1. 2. 3.  |
| Folgende Themenbereiche möchte ich vorrangig mit meine\*r\*m Mentor\*in besprechen (Mehrfachnennungen möglich):[ ]  weitere Laufbahnplanung[ ]  Ausbau meines beruflichen Netzwerks [ ]  Arbeitsorganisation[ ]  Internationale Mobilität im Rahmen der Wissenschaftskarriere[ ]  Prozesse und Spielregeln, Strukturen im Wissenschaftssystem[ ]  Führungsstil/Führungskompetenz[ ]  Konfliktmanagement[ ]  Vereinbarkeit von Familie/Privatleben und Wissenschaftskarriere[ ]  Sonstiges und zwar: |
| Das Mentoringprogramm beinhaltet auch ein Workshopprogramm. An welchen Workshops hätten Sie besonderes Interesse? (Bis zu 3 Nennungen möglich):[ ]  Profilentwicklung/Biographiearbeit/Personal Branding[ ]  Berufungstraining[ ]  Führungs- und Managementtraining[ ]  Verhandlungstechniken und Selbstpräsentation[ ]  Konfliktbewältigungsstrategien[ ]  Zeit- und Projektmanagement[ ]  Publikationsstrategien[ ]  Drittmittelakquise[ ]  Transfer und Open Science[ ]  Chancengerechtigkeit/Diversity- und Inklusionstools[ ]  Strategische Netzwerkentwicklung[ ]  Sonstiges und zwar:  |
| Das Mentoringprogramm soll für Sie einen Mehrwert bieten, aber ohne Ihnen Doppelverpflichtungen einzubringen. Bitte geben Sie daher an, ob Sie bereits folgende andere Fortbildungsangebote in Anspruch nehmen, so dass ggf. eine Anrechnung erfolgen kann: [ ]  E-Teaching-Zertifikatsprogramm (E-T-Z oder B-O-L)[ ]  Zertifikatsprogramm "Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule" (HD-NRW)[ ]  Kollegiale Beratung im Rahmen des hochschuldidaktischen Zertifikatsprogramms |
| Wie haben Sie vom Mentoringprogramm erfahren?  |

1. Weitere Angaben

Bitte reichen Sie folgende Angaben auf einem weiteren Blatt bzw. in einer weiteren Datei ein:

* 1. Ggf. Angaben zu Merkmalen struktureller Benachteiligung sofern diese bei Ihnen vorliegen und Sie diese im Auswahlverfahren berücksichtigt wissen möchten
	2. Angaben zum bisherigen und geplanten Werdegang: Was waren die wichtigsten bisherigen Stationen Ihres beruflichen Werdegangs? Bitte skizzieren Sie Ihre Karriereziele innerhalb der nächsten 5 Jahre und die notwendigen Schritte zu deren Erreichung! Inwiefern erhoffen Sie sich von der Teilnahme am Mentoringprogramm, diese Ziele besser realisieren zu können?
	3. Begründungen zur Wahl der potentiellen Mentor\*innen

Bitte vergessen Sie nicht auf dieses Blatt nochmal Ihren Namen zu setzen (zur besseren Zuordnung).

1. Rahmenbedingungen des Mentoring

Die Zuweisung der Mentor\*innen erfolgt auf Vorschlag der Bewerber\*innen selbst. Mentor\*innen können generell überregional (oder in begründeten Einzelfällen sogar international) aber auch hier vor Ort an der FernUniversität angesprochen werden. Mentor\*innen können prinzipiell im gesamten Bundesgebiet oder sogar international angesprochen werden, genauso können Sie aber eine\*n Mentor\*in innerhalb der FernUniversität wählen. Fahrtkosten werden im Rahmen des Programms nicht erstattet. Sollte sich die Akquise problematisch gestalten, bieten die Koordinator\*innen weitere Beratung und Zugriff auf einen internen Pool an Mentor\*innen.

Die Betreuung durch die Mentor\*innen soll Ihnen eine ideelle Unterstützung in der Entwicklung Ihrer Karriere zugänglich machen und Ihnen Zugang zu Netzwerken geben. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Mentor\*innen ***keine fachliche Betreuung*** Ihrer Forschungsarbeit leisten können und sollen. Geeignete Mentor\*innen sollten einen Einblick in die für Sie relevante fachliche Community haben, müssen aber nicht zwangsläufig detailliert in Ihrem konkreten Forschungsgebiet bewandert sein. Im Zweifel ist es von größerer Bedeutung, dass die Mentor\*innen im Hinblick auf Ihre Stelle und Ihre Qualifikationsarbeit unabhängig sind, als dass sie fachlich eng in Ihrem Gebiet tätig sind.

Neben der Eins-zu-Eins-Betreuung durch ein\*e Mentor\*in beinhaltet die Teilnahme am Mentoringprogramm, die regelmäßige Teilnahme an einer kollegialen Beratungsgruppe, die sich nach interner Terminabstimmung ca. alle sechs Wochen zusammenfindet sowie die Teilnahme an zielgruppenspezifischen Workshops. Die Teilnehmer\*innen sollen an mindestens zwei Workshops innerhalb des Programmjahrgangs teilnehmen. Eine Anrechnung von anderen geeigneten Fortbildungen ist nach Rücksprache möglich.

Mit Ihrer Teilnahme am Mentoringprogramm erklären Sie sich bereit, am Ende des Programmjahrgangs an einer Evaluation teilzunehmen. Ferner verpflichten Sie sich, sofern Sie nicht durch Krankheit oder höhere Gewalt verhindert sind, an der Auftakt- und Abschlussveranstaltung sowie am Einführungsworkshop „Kollegiale Beratung“ teilzunehmen. Sie erklären Ihre Bereitschaft, die Vernetzung der Nachwuchswissenschaftler\*innen an der FernUniversität zu unterstützen und sich selbst für zukünftige Jahrgänge als Mitglied des Mentor\*innenpools zur Verfügung zu stellen (das Eingehen einer individuellen Mentoringbeziehung muss von Ihnen gesondert befürwortet werden).

Sollten berufliche oder persönliche Veränderungen die weitere Teilnahme am Mentoringprogramm verhindern, besteht die Möglichkeit eines vorzeitigen Ausscheidens. Hierüber sind die Programmkoordinator\*innen in Kenntnis zu setzen.

Ich habe diese Rahmenbedingungen gelesen und erkläre mich damit einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift der\*des Bewerber\*in:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Einverständniserklärung zur Speicherung und Weitergabe der Daten

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben, einschließlich derer in den beigefügten Anlagen.

Antragsbezogene Nutzung personenbezogener Daten:

Mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zur Durchführung des Auswahlverfahrens und des Matching-Prozesses und der Weitergabe meiner Daten an die in das Auswahlverfahren eingebundenen Verwaltungseinheiten und Gremien der FernUniversität erkläre ich mich einverstanden. Die Daten dienen der optimalen Zusammenstellung der Mentoring-Tandems. Mir ist bekannt, dass meine personenbezogenen Daten in anonymisierter Form für die allgemeine (aggregierte) Forschungsberichterstattung genutzt werden. Die hier gemachten Angaben werden ausschließlich im Rahmen des Mentoring-Programms genutzt und nicht an Dritte weitergeleitet. Die Unterlagen werden nach Beendigung des Programmjahrgangs mindestens bis 2027 archiviert und mit den Angaben der Mentee fortgeschrieben, um ein Alumni-Netzwerk zu pflegen.

Aufnahme in die Kontaktliste des wissenschaftlichen Nachwuchses:

Die FernUniversität pflegt im Rahmen des Graduiertenservice eine Kontaktliste, um Nachwuchswissenschaftler\*innen passgenau informieren und zu relevanten Themen im Bereich des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Laufenden halten zu können. Wir speichern von Ihnen zu diesem Zwecke Ihren Namen, Ihren Status als Promovierende bzw. Postdocs sowie Angaben zu Ihrer fachlichen und institutionellen Anbindung (Fachgebiet/ Fakultät). **Ich bin mit der Aufnahme meiner Kontaktdaten in die Kontaktliste einverstanden:** [ ]

Alle Informationen und Daten werden vertraulich behandelt. Ich verpflichte mich meinerseits, Informationen und Daten, die im Rahmen des Mentoring ausgetauscht werden, vertraulich zu behandelt.

Meine Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung von Daten nach §§ 19 und 20 des Bundesdatenschutzgesetzes werden von dieser Einverständniserklärung nicht berührt.

Ort, Datum, Unterschrift der\*des Bewerber\*in:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. Anlagen

[ ]  Anschreiben (mit Motivationsdarlegung)

[ ]  Exposé Ihres aktuellen Projektes (bis 3 Seiten)

* Titel des Projekts
* Thema des Projekts
	+ Zielsetzung/ Fragestellung/ Relevanz
	+ Forschungsstand
	+ Methodik
	+ Stand der eigenen Arbeit
* Ausblick konkrete Planung Anschlussprojekte
* Literaturverzeichnis

[ ]  Lebenslauf (max. 5 Seiten, inkl. Publikationsliste)

* Ausbildung und beruflicher Werdegang
* Stipendien und wissenschaftliche Preise
* Mitgliedschaften
* Vorträge (max. 10)
* Publikationen
* Weitere wissenschaftliche Aktivitäten (bspw. Veranstaltungsorganisation, Drittmittelakquise)

[ ]  Promotionsurkunde/Nachweis der Disputation